



Eine Premiere für die Stadt Netphen, langjährige Kommunalpolitiker auszuzeichnen.

FOTOS: JÜRGEN SCHADE

Das Kommunale ist Basis der Politik

Stadt ehrt Kommunalpolitiker, Ortsbürgermeister und sachkundige Bürger

Von Jürgen Schade

Netphen. Für die Stadt Netphen, aber auch für Bürgermeister Paul Wagener war es am Samstagvormittag eine Premiere, verdiente Kommunalpolitiker und Ortsbürgermeister sowie sachkundige Bürger (ehemalige und aktive) in der guten Stube, dem „Ollern“ von Wickels Hus am Maart zu ehren.

Dank richtete Wagener erst einmal an seine Mitarbeiter die für die hervorragende Organisation, Vorbereitung und Choreographie mächtig „ins Zeug gelegt“ hatten.

Intensive Form der Politik

„Für die Stadt Netphen, und früher als Gemeinde, haben Sie sich als Kommunalpolitiker beziehungsweise Ortsbürgermeister lange Jahre ehrenamtlich für das Allgemeinwohl engagiert und Ihre Freizeit für die Vertretung der Belange der Netphener Bürgerinnen und Bürger geopfert. Die Kommunalpolitiker unter Ihnen haben, wenn Andere ihren Hobbys und privaten Vergnügen nachgegangen sind, an Beratungen teilgenommen und zuvor mitunter umfängliches Sitzungsmaterial durchgearbeitet“, sagte Wagener in seinen Dankesworten. Die Kommunalpolitik sei eine spezielle, sehr intensive Form der Poli-

„In Berlin und Düsseldorf wird medienwirksam beschlossen, und wir vor Ort müssen so manche Suppe auslöffeln.“

Paul Wagener, Bürgermeister klagt über das mitunter nicht leichte Leben eines Kommunalpolitikers.



Besonders ausgezeichnet von Bürgermeister Paul Wagener wurde für 45 Jahre Kommunalpolitik Helmut Buttler (rechts).

itik. „Denn als Kommunalpolitiker wir man ganz schnell mit den Folgen des eigenen politischen Handelns konfrontiert, sei es im positiven oder negativen Sinne.“ In Berlin und Düsseldorf werde „medienwirksam beschlossen, und wir vor Ort müssen so manche Suppe auslöffeln“. Und so stelle die Kommunalpolitik auch die Weichen und legt die Marschroute fest für die Beschlüsse der Stadt Netphen.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung der Leistungen und Verdienst überreichte der Bürgermeister Urkunden, Ehrennadeln

und Präsente an die zu Ehrenden (siehe Infobox).

45 Jahre Helmut Buttler

Zum Schluss kam Bürgermeister Wagener noch auf eine Person zu sprechen, die sich außerordentlich auf der politischen Bühne verdient gemacht habe: Helmut Buttler, der seit 45 Jahre ein Ratsmandat trägt – seit März 1969.

Darüber hinaus war Helmut Buttler von 1989 bis 1994 ehrenamtlicher Bürgermeister und von 1989 bis 1998 Deuzer Ortsvorsteher.

Jahrzehnte lange Arbeit in der Kommunalpolitik

■ Besonders erwähnte Bürgermeister Paul Wagener Ruth Buttler, Manfred Heinz und Annette Schöll für jeweils **mehr als 25 Jahre Zugehörigkeit im Rat** der Stadt Netphen.

■ Auf **30 Jahre** zurückblicken konnte Friedel Kassing, Karl-Heinz Ley, Egon Schmidt und Margarete Wüst.

■ Friedel Kassing war außerdem **15 Jahre Vorsitzender des Ausschusses** für Jugend, Sport und Soziales.

■ Margarete Wüst nahm von 1999 bis 2014 die Funktion der **1. Stellvertretenden Bürgermeisterin** wahr.

■ Manfred Schröder gehört dem **Rat seit 34 Jahren** an.

Weiterhin wurden für 10 bis 25 Jahre ausgezeichnet: Günter Becker, Michael Christ, Matthias Merzhäuser, Raimund Arns, Rüdiger Bradtka, Günter Hachenberg, Stefan Keschull, Horst Kirbach, Andreas Kringe, Bernhard Kühn, Wilhelm Müller, Alfred Oehm, Helga Rock, Gerhard Schmitt,

Markus Schneider, Dorothee Spies, Klaus Standek, Herbert Steiner, Hermann Josef Steiner, Horst Völkel, Franz-Josef Wagener, Peter Bloss, Elke Bruch, Stefanie Mengel, Karl-Heinz Müller, Jochen Niemand, Marc Seelbach, Berthold Siebel, Corie Sting, Marc Weber, Erhard Braas, Ursel Christ, Iris Cremer, Eberhard Flender, Birgitt Geisweid, Gilbert Holländer, Bernhard Jüngst, Monika Misterek, Ulrich Müller und Georg Wüst.